

# Festkonzert und ein „Tag der offenen Tür“

**Genthin** (khk). Die Neuapostolische Kirche Genthin feiert in diesem Jahr den 100. Geburtstag. Aus diesem Anlass wurde am Sonnabend Nachmittag, die Gemeinde zählt heute 206 Mitglieder, zu einem Festkonzert in die Kirche in der Dürerstraße eingeladen. Apostel Gerald Bimberg aus Magdeburg und der Genthiner Hirte Karl Friedrich Robra begrüßten die Gäste, unter ihnen Genthins Bürgermeister Wolfgang Berrick.

Nach einem gemeinsamen Gebet erklang unter der Leitung von Lothar Peteret der Chor und das Orchester der Neuapostolischen Kirche von Sachsen-Anhalt. Zu hören waren unter anderem der Chorgesang „Nun danket alle Gott“, das Intermezzo sinfonico von Mascagni, das Adagio von Bizet. Das Festkonzert klang mit dem gemeinsamen Lied „Großer Gott, wir loben dich, Herr wir preisen deine Stärke“ aus.

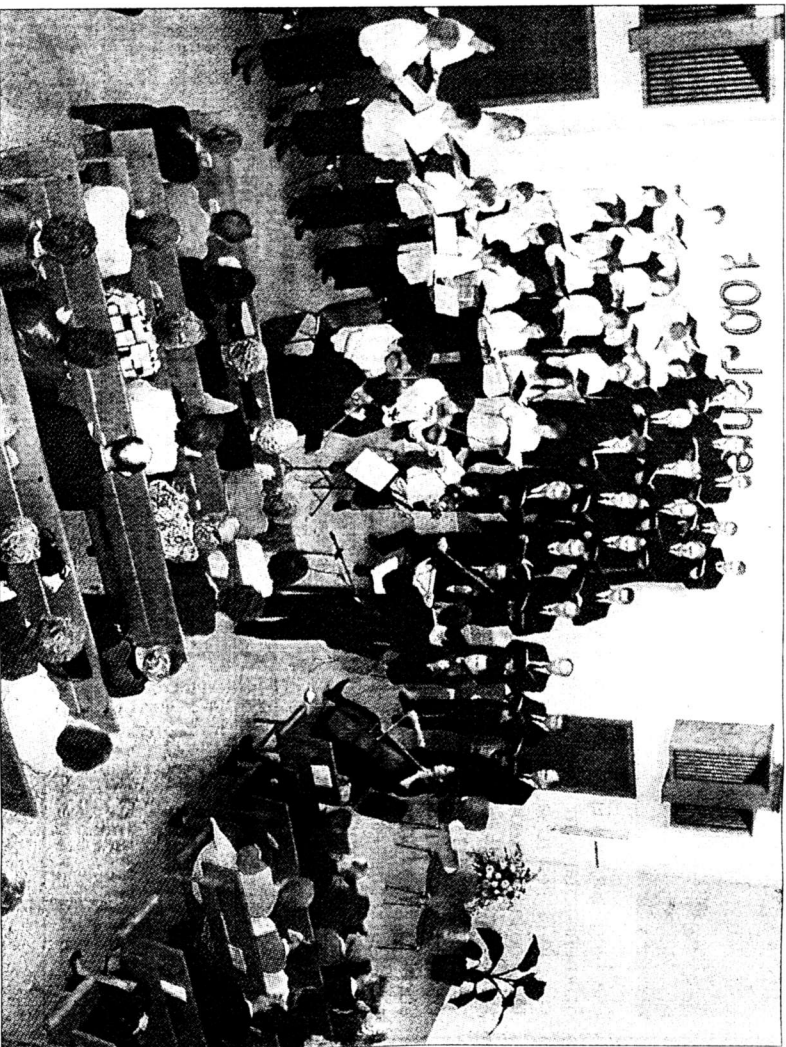
Dieses Festkonzert, so Hirte Karl Friedrich Robra, bleibt im Jubiläumsjahr 2002 nicht die einzige Veranstaltung. Mit einem Tag der offenen Tür am Sonnabend, dem 25. Mai, soll den

Genthinern ein Einblick in die Entwicklung der Kirche seit 1898 gegeben werden. Der Besucher erfährt an diesem Tag auch, was die Neuapostolische Kirche beinhaltet, nämlich, dass sie eine christliche Kirche ist, deren Glaubensgrundlage die Heilige Schrift ist. Im Wesen und Wirken entspricht sie der christlichen Urkirche.

Seit 100 Jahren wirkt sie auch in Genthin. Wilhelmine Zander aus Neubuchholz, so überliefert es die Chronik, erfährt von dem Wirken der Apostel in der Gegenwart. Zwei Jahre später empfängt sie den Heiligen Geist und trägt dieses Zeugnis in ihre Heimatstadt.

Ein Blick in die Chronik zeigt auch, dass im Jahre 1904 der Stammapostel Krebs erstmals die Gemeinde Genthin besuchte. In seinem Gottesdienst setzte er am 11. März Ernst Schüller als Priester und zugleich ersten Vorsteher für die Gemeinde Genthin ein. In Altenplattow findet 1950 der erste Gottesdienst in einem angemieteten Raum statt.

1999 schließlich wird die Kirche in der Dürerstraße umfassend saniert.



Der Chor und das Orchester der Neuapostolischen Kirche Sachsen-Anhalt, unter ihnen auch Genthiner Sänginnen und Sänger, gastierten zum 100-jährigem Jubiläum in Genthin. Foto: Karl-Heinz Klappoth